

Vereine – Auslaufmodell oder Motor für Engagement und Ehrenamt

Aline Liebenberg

2. Oktober 2014

Graf-Zeppelin-Haus

Friedrichshafen



Übersicht

- Wo stehen Vereine heute? – Zahlen - Daten - Fakten
- Die Funktion von Vereinen und ihren Vorständen
- "Neues Ehrenamt" und gesellschaftliche Veränderungsprozesse – ihre möglichen Auswirkungen auf die Vorstandsarbeit

Zahlen - Daten - Fakten

- Verlust von Menschen, die Verantwortung übernehmen:
 - Freiwilligen- Survey 1999: 38% aller Freiwilligen sind in Ehrenamtsfunktionen 2009 32%
 - Sonderauswertung Sport: Verlust von 650.000 Engagierten in Leitungsfunktionen zwischen 1999 und 2009

Zahlen - Daten - Fakten

- Etwa die Hälfte des Bürgerengagements in Deutschland ist in Vereinen organisiert
- Wachstum der Vereine:
 - 1990: 300.000 – 2012: knapp 600.000
 - Derzeit werden ca. 15.000 Vereine pro Jahr gegründet
 - Große Vereine (Verbände, Kirchen, Gewerkschaften, Parteien) verlieren Mitglieder
 - Kleinere, eher aufgaben- und zielspezifische Vereine wachsen

Zahlen – Daten - Fakten

- Stiftung für Zukunftsfragen – Forschung aktuell
- Immer mehr Vereine – Immer weniger Mitglieder
 - 1990 waren 62% der Bundesbürger in einem Verein, 2014 nur noch 44%
 - in ländlichen Strukturen bleiben die Mitgliederzahlen konstant, in Großstädten nehmen sie deutlich ab
 - der männliche Anteil ging doppelt so stark zurück, wie der Anteil der Frauen
 - der Mitgliederschwund im mittleren Alter ist am höchsten

Funktion der Vereine gegenüber Mitgliedern

- gute und interessante Angebote
- spürbare Vorteile bieten
- Raum für Aktivitäten geben
- Geselligkeit bieten
- Anerkennung finden
- Interessen der Mitglieder vertreten

Funktion der Vereine in der Kommune

- Mitgestalter des öffentlichen Lebens
- Dialogpartner kommunale Entwicklung
- Angebote für die Bürger/innen
- Raum für Engagement bieten
- gesellschaftlichen Zusammenhalt fördern

These

**Der Vorstand ist verantwortlich,
dass die Funktionen gegenüber den
Mitgliedern und der Gesellschaft
erfüllt werden.**

Überforderung?

- Was sollte ein Vereinsvorstand können oder mitbringen? Kompetenzprofile nach Redman: Erfolgreich führen im Ehrenamt
 - Begeisterungsfähigkeit, Aufrichtigkeit, Glaubwürdigkeit, Vorbildfunktion, Konsequentes Handeln, öffentliches Ansehen, Strategisches Denken, Zielorientierung, Organisationsfähigkeit, Kontaktfreudigkeit, Kommunikationsfähigkeit

Hingegen: Neues Ehrenamt

- Zeitsouveränität
- Idee „überragt“ nicht den Menschen
- Kompetenzorientierung
- Lebensweltorientierung
- Selbstbestimmung der Tätigkeitsfelder
- „Individualisierung“

These

**Es gibt einen Widerspruch
zwischen den
Rollenerwartungen an den
Vorstand und den
Engagementmotiven in der
Gesellschaft**

Gesellschaftliche Veränderungen: Jugend / Nachwuchs

- G8 und Ganztagesesschule verändern die Lebensstrukturen
- Immer öfter fallen Schulort und Heimatort auseinander
- Die Schnittstelle zwischen außerschulischen Angeboten von Vereinen und schulischen Angeboten ist nicht geklärt

Gesellschaftliche Veränderungen: Mobilität

- Die zunehmende Mobilität verkürzt verlässliche individuelle Planungsräume. Bei Vorstandszeiten bis zu sechs Jahren werden Vorbehalte zu langer Bindung größer

Gesellschaftliche Veränderungen: Zielgruppe

- Frauen sind für männerdominierte Vorstandsämter schwer zu gewinnen
- Menschen mit Migrationshintergrund stehen „deutschen“ Vorständen reserviert gegenüber

Gesellschaftliche Veränderungen: Staat und Wirtschaft

- Wachsende fachliche und bürokratische Anforderungen begrenzen Freiheitsräume
- Stärkerer Markt- und Konkurrenzdruck (wzb-Studie) lastet auf Vereinsführung, die zudem persönlich haftet

Gesellschaftliche Veränderungen: Anerkennungskultur

- Anerkennung für öffentliche Ämter sinkt, Anreiz der “Ehre“ findet kein modernes Äquivalent
- Auftreten eines Dienstleistungsbewusstseins der Mitglieder

These

Vereine sind nach wie vor der Motor des bürgerschaftlichen Engagements in unserer Gesellschaft. ABER: Die Aufgaben und Erwartungen an den Vorstand haben sich oft den gesellschaftlichen Entwicklungen nicht angepasst

Methoden der Gewinnung und Einbindung von neuen Vereinsvorständen

Gelingende Vorstandssuche

- Machen Sie Ihre Vorstandssuche so offen wie möglich und fangen Sie früh genug damit an!
 - fangen Sie am besten ein Jahr vor dem Wechsel mit der Suche an
 - holen Sie Interessierte vorher als Gäste in die Vorstandssitzungen
 - machen Sie sichtbar, wie Vorstandsarbeit funktioniert

Gelingende Vorstandssuche

- Sprechen Sie die richtigen Leute an!
 - Führungstalente erkennen
- Sprechen Sie die Leute richtig an
 - persönliche Ansprache
 - Gegenwert bieten
- Lassen Sie die richtigen Leute auf die Suche gehen!
 - Findungskommission

Einbindung neuer Vorstände

- Aufgabenprofile schaffen Rollenklarheit
 - Klärung der Erwartungen und Anforderungen an die eigenen Aufgaben
 - Klärung der einzubringenden Zeitressource
 - Klärung des Arbeitsstils (Team)
 - Klärung der Vertretungsfunktionen

→ Aufgabenpakete neu schnüren?

Einbindung neuer Vorstände

- Einarbeitung erleichtert den Einstieg
 - Schnuppern vor der Wahl zum Vorstand
 - Begleitung durch den bisherigen Amtsinhaber
 - Unterstützung durch einen Mentor

Einbindung neuer Vorstände

- Platz machen für den Neuen!
 - Welche Rolle spielt der "alte" Vorstand weiter im Verein?
 - Wie wird miteinander umgegangen?
 - Welche unausgesprochenen Werte und Regeln gibt es?
 - Welchen Gestaltungsspielraum gibt es ?
 - Welche "Streitkultur" gibt es im Vorstand?

noch zwei Tipps...

- Anerkennung für den Vorstand?
 - Wer sagt dem Vorstand "Danke" ?
 - Anerkennung aus dem Verein?
 - Anerkennung aus Politik und Gesellschaft?

noch zwei Tipps...

- ...jetzt lasst uns mal die Satzung ändern!
 - Vereine benötigen einen Zweck
 - Mitglieder, die sich in einem vereinbarten Turnus treffen und einen Vorstand, der nicht unbedingt gewählt werden muss
 - als Vorstand reicht eine Person aus, die den Verein nach außen vertritt (BGB §21ff)

Weiterführende Links:

- Modellprojekt der Robert Bosch Stiftung
<http://www.bosch-stiftung.de/content/language1/html/33875.asp>
- Themenseite des Bundesnetzwerks Bürgerschaftliches Engagement zur ehrenamtlichen Vorstandsarbeit
<http://www.b-b-e.de/themen/akteure-zivilgesellschaft/ehrenamtliche-vorstandsarbeit/>
- Praxishilfen für die Arbeit im Verein
<http://www.buergergesellschaft.de/praxishilfen/arbeit-im-verein/106947/>
- Praxishilfen für ehrenamtliches Engagement im Sportverein
<http://www.ehrenamt-im-sport.de>

Kontakt:

Aline Liebenberg

Koordinierungsstelle "Engagement braucht
Leadership"

Landesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement
Bayern e.V.

Tel.: 0911/810 129-16

E-Mail: liebenberg@lbe-bayern.de

